

Juli 2013

# Barbinger Informationsblatt



Herausgeber: Gemeinde Barbing · Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
Tel. 0 94 01/92 29-0 · Fax 0 94 01/8 03 95 · www.barbing.de

Einwohnerzahl: 5474

## **Einladung zum Tag des Klimaschutzes im Barbinger Rathaussaal am Samstag, 27. Juli 2013 von 10.00 bis 15.30 Uhr**

Das von der Gemeinde Barbing und dem Bayerischen Ministerium für Umwelt und Gesundheit konzipierte Modellprojekt „Klimaschutz und Energie-wende beginnt in unseren Köpfen“ startet am 27. Juli 2013 mit dem „Tag des Klimaschutzes“ in Barbing.

In Kooperation aller Agenda-Gruppen in der Gemeinde werden sich lokale Gewerbetreibende, Banken und Fachleute, die sich mit dem Thema Energieeinsparung beschäftigen präsentieren und ihr know how an die Besucher weitergeben. Der Klimaschutztag wird am 27. Juli im Rathaussaal von Barbing in der Zeit zwischen 10.00 Uhr und 15.30 Uhr stattfinden. Die in den Agenda-Gruppen aktiven Bürgerinnen und Bürger waren sich darüber einig, dass der Tag in erster Linie informieren und keine Verkaufsveranstaltung werden soll. Es wird Fachvorträge geben und ein umfangreiches Rahmenprogramm, welches alle Altersgruppen ansprechen und über die Möglichkeiten der Energieeinsparung informieren wird.

Professor Troll, den die Barbinger Kinder und Jugendlichen aus dem Schulunterricht kennen, hat sich für diesen Tag kleine Experimente einfallen lassen. Er wird Versuche zum Thema Strom und Stromverbrauch mit den Kindern durchführen. Auch ein Blick durch eine Wärmebildkamera der Feuerwehren wird ermöglicht. Die Energieagentur Regensburg hat sich

ebenfalls mit einem Stand und diversen Vorträgen der Aktion in Barbing angeschlossen. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl ausreichend gesorgt sein.

„Es freut uns ungemein, dass sich so viele Wirtschaftsbetriebe aus der Gemeinde und Aktive aus der Bürgerschaft dazu bereit erklärt haben, sich am Tag des Klimaschutzes zu engagieren“ betonte Bürgermeister Hans Thiel, der die Vorbereitungs-treffen zusammen mit Dr. Klaus Zeitler, von SIREG Mangolding moderiert hatte.

Der Tag des Klimaschutzes ist eine Reaktion auf die Ergebnisse der Bürgerbefragung. Er soll dazu beitragen, der Unsicherheit, die von den Bürgerinnen und Bürgern im Bereich der Energieeinsparung und der energetischen Sanierung geäußert wurde, entgegenzuwirken. Darüber hinaus will er den heimischen Betrieben eine Plattform bieten, sich und ihre Leistungen entsprechend zu präsentieren. Nicht jede Modernisierung macht Sinn und rechnet sich. Erst das richtige Zusammenspiel von Sanierungsmaßnahmen liefert ein zufriedenstellendes Ergebnis. „Hier macht es dann auch Sinn, wenn wir man mit lokalen Akteuren arbeitet, denn die kennen sich und sind aufeinander eingespielt“ meinte ein Betriebsleiter, der den Aktionstag mit unterstützt.

## **Aus der Gemeinderatssitzung vom 02. Juli 2013**

### *Hans Thiel als Bürgermeister vereidigt*

Am 23. Juni, mit 65 Prozent der Stimmen zum Bürgermeister gewählt, hat Hans Thiel das Amt des Gemeindeoberhauptes in der Nachfolge von Bürgermeister Albert Höchstetter vor über einer Woche angetreten. Im Rahmen der jüngsten Sitzung vom Dienstagabend, wurde er vom lebensältesten Gemeinderat Manfred Fuxen feierlich auf die Ausübung seines Amtes verpflichtet. Thiels erste Amtshandlung war es dann auch, Thomas Hroß, Nachrücker im Gemeinderat, zu vereidigen.

Die Großgemeinde Barbing hat einen neuen Bürgermeister: der 56-jährige Hans Thiel, bisheriger dritter Bürgermeister, wurde in der jüngsten Sitzung vom Dienstag vereidigt. Den Amtseid nahm ihm der lebensälteste Gemeinderat Manfred Fuxen ab. Durch den plötzlichen Tod von Bürgermeister Albert Höchstetter war eine Neuwahl nötig geworden. Die Bürgermeisterwahl fand am Sonntag, 23. Juni statt. Hier konnte Hans Thiel von 2.925 Stim-

men 1.880 Stimmen auf sich vereinigen. Offiziell wurde das Ergebnis am Montag, 24. Juni vom Wahlausschuss bestätigt. Gemeinderat Manfred Fuxen (SPD) gratulierte dem neuen Bürgermeister ehe er die, wie er betonte, angenehme Aufgabe hatte dem neuen Bürgermeister zu vereidigen. Durch die Wahl von Hans Thiel zum Bürgermeister ist dieser kraft Gesetzes aus dem Gemeinderat als gewähltes Gemeinderatsmitglied ausgeschieden.

# Wichtige Informationen in und um Barbing

## ● ÖFFNUNGSZEITEN

### Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr  
 Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr  
 Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

### Wertstoffhof:

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr  
 Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

### Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr  
 Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr  
 Freitag: 16.00 bis 20.00 Uhr

## ● AKTUELLES AUS IHREM EINWOHNERMELDEAMT

- Die Sommerferienaktion findet in der Zeit vom 12.08. bis 16.08. ( ohne 15.08.) statt.

Folgende Ziele stehen auf dem Programm:

- 12.08. Bayernpark
- 13.08. Freizeitbad Palm Beach, Stein
- 14.08. Wildpark Poing und Keldorado, Kelheim
- 16.08. Sommerrodelbahn St. Englmar und Freizeitbad elypso, Deggendorf

Folgende Abfahrtszeiten sind geplant:

- Bus 1: Barbing, Rathaus 8.00 Uhr  
 Sarching 8.05 Uhr
- Bus 2: Friesheim 8.00 Uhr  
 Illkofen 8.05 Uhr  
 Auburg/Altach 8.10 Uhr  
 Eltheim 8.15 Uhr

Die Rückkehr erfolgt zwischen 17.30 Uhr und 18.00 Uhr. Geben Sie Ihren Kindern bitte jeden Tag Badesachen mit.

- Ihre Biometrischen Fotos (für Reisepass, Personalausweis, Führerschein) können bei uns im Rathaus, Zimmer 2, angefertigt werden. Für einen Preis von 10,00 Euro erhalten Sie 4 Passbilder. Der Automat steht während der Öffnungszeiten zur Benutzung bereit.

- Alle **Tickets des RVV** sind im Rathaus, Zimmer 2, erhältlich.

- Die Gemeinde Barbing bittet alle Grundstückseigentümer Äste und Zweige von Bäumen und Sträuchern, welche in öffentlichen Verkehrsflächen hineinragen, zurückzuschneiden.

## ● MIKROZENSUS 2013

Auch im Jahr 2013 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres

rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2013 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

## ● HÖR- UND SPRACHTEST FÜR KINDER:

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“: **Termin: 19.09.2013** Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Vogel, Lehrerin am Institut für Hörgeschädigte in Straubing, durchgeführt. Durch versch. Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. Die Beratung ist kostenlos! Um eine tel. Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941/4009-883.

## ● BEHINDERTENBERATUNG DES GESUNDHEITSAMTES:

Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch-organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden.

**Termine: 08.08.13, 12.09.13, 10.10.13, 14.11.13**

- **RESTMÜLLTONNE:** 05.08., 19.08., 02.09., 16.09.

### PAPIERTONNEN:

Gemeinde Barbing 08.08., 06.09., 05.10., 06.11.  
 für Sarching 05.08., 02.09., 07.10., 04.11.

### UMWELTMOBIL:

21.09.09.00-13.00 Uhr, TEGERNHEIM, Wertstoffhof  
 12.10.09.00-12.00 Uhr, BACH, Wertstoffhof  
 16.11.08.00-13.00 Uhr, NEUTRAUBLING, Wertstoffhof  
 20.11.10.30-11.30 Uhr, MINTRACHING, Wertstoffhof

**ALTREIFEN:** Do., 07.11.2013

- Bitte beachten Sie beim Rasenmähen die Lärmschutzverordnung. Demnach dürfen in Wohngebieten z.B. Rasenmäher nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. Es spielt dabei keine Rolle, ob der Rasenmäher mit Verbrennungs- oder mit Elektromotor betrieben wird. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Herr Bübl oder Herr Geser, Tel. 09401 9229-17 oder -12.

- Bitte alle Hecken, Sträucher und Bäume, welche auf öffentliche Grünflächen oder Wege und Straßen ragen, zuschneiden!

**Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing Telefon 0160 97862416**

**Das nächste Barbinger Informationsblatt erscheint voraussichtlich um den 30.08. (Nr. 08/13)**

Annahmeschluss Donnerstag, 16.08. um 12 Uhr · Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

## ! INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR SENIOREN !

### SENIOREN BARBING

**Mittwoch, 28. August** Seniorennachmittag im Cafe Kelli mit Angebot.

### SENIOREN SARCHING, FRIESHEIM, ILLKOFEN, ELTHEIM

Im August findet kein Seniorentreffen statt! Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen. Tel. 09401/9229-10, Mail: sperl@barbing.de

### FILMCAFÉ AM MORGEN

Am **Mittwoch, 14. August** wird der Film **Papadopoulos & Söhne** gezeigt.

Der englische Geschäftsmann Harry Papadopoulos (Stephen Dillane) ist beruflich sehr erfolgreich, besitzt eine riesige Villa und führt zusammen mit seinen Kindern einen gehobenen Lebensstil. Doch dann bricht die Finanzkrise über die Familie herein und Harry verliert alles, bis auf ein kleines Fish & Chips-Restaurant.

**Beginn ist ab 10.30 Uhr. Der Preis beträgt 6,50 Euro inkl. Kaffee/Tee/Sekt, Breze/Gebäck.**

Anmeldung, wenn möglich, bitte im Regina Filmtheater, Holzgartenstr. 22, Tel. 0941/41625

**Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:**

**Für die Gemeinde Barbing:**

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

**Für die Senioren-Arbeitskreise:**

*Barbing:* Frau Anneliese Berger, Tel. 09401/2820

*Sarching:* Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530

*Friesheim:* Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

*Illkofen:* Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

*Eltheim:* Frau Christa Deinhart, Tel. 09481/1630

## Apotheken-Notdienste

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt früh um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

|   |                             |
|---|-----------------------------|
| 26.07. Neue-Apotheke, Neutraubling        |                             |
| 27.07. Regenbogen Apotheke, Obertraubling |                             |
| 28.07. Adler Apotheke, Neutraubling       |                             |
| 29.07. Apotheke im Globus, Neutraubling   |                             |
| 30.07. St. Michael-Apotheke, Köfering     |                             |
| 31.07. ---                                |                             |
| 01.08. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling |                             |
| 02.08. Moritz Apotheke, Neutraubling      |                             |
| 03.08. Schloß-Apotheke, Alteglofsheim     |                             |
| 04.08. Neue-Apotheke                      |                             |
| 05.08. Regenbogen-Apotheke                | 15.08. Adler-Apotheke       |
| 06.08. Adler-Apotheke                     | 16.08. Apotheke im Globus   |
| 07.08. Apotheke im Globus                 | 17.08. Adler-Apotheke       |
| 08.08. St. Michael-Apotheke               | 18.08. ---                  |
| 09.08. ---                                | 19.08. St.-Georgs-Apotheke  |
| 10.08. St.-Georgs-Apotheke                | 20.08. Moritz-Apotheke      |
| 11.08. Moritz-Apotheke                    | 21.08. Schloß-Apotheke      |
| 12.08. Schloß-Apotheke                    | 22.08. Neue-Apotheke        |
| 13.08. Neue-Apotheke                      | 23.08. Regenbogen-Apotheke  |
| 14.08. Regenbogen-Apotheke                | 24.08. St. Michael-Apotheke |



## AUSBILDUNGSSTELLE ZUM MAURER



**Wie suchen ab September 2013  
Auszubildende zum  
Hochbaufacharbeiter (Maurer)**

**O. Schlösser Bau GmbH**

**Tel. 09403/952150 · Email: info@schloesser-bau.de  
Wagnersiedlung 4 · 93092 Friesheim**

## MIETGESUCH

2 1/2 ZKB von privat gesucht, in Barbing, max. 1. Stock, mit Balkon, EBK, bis 500,- Euro warm.

**TEL. (01 51) 10 11 18 87**

## IMMOBILIENMARKT

1-Fam.-Haus in Friesheim zu verkaufen, 1000 qm Grund, Wohn/Nutzfl. 155 qm, Do.-Garage, Kachelofen, Preis VB **TEL: (0 94 03) 95 21 34**

## STELLENMARKT

### **SERVICEKRAFT gesucht - Minijob**

Voraussetzungen: gepflegtes Erscheinungsbild, Spaß am Umgang mit Menschen, Erfahrung in der Gastronomie.

**Bewerbungen bitte per email an: info@barbinger.de o. per PN auf Facebook.**

Barbinger Rathaus-Restaurant, Kirchstraße 1a, 93092 Barbing

## STELLENMARKT

### **KOCH gesucht - Minijob o. Festanstellung**

Voraussetzungen: Kochausbildung und mehrjährige Erfahrung, gute Umgangsformen, gepflegtes Auftreten, Teamgeist, Engagement, Flexibilität.

**Bewerbungen bitte per email an: info@barbinger.de o. per PN auf Facebook.**

Barbinger Rathaus-Restaurant, Kirchstraße 1a, 93092 Barbing

Listennachfolger wäre eigentlich Werner Schrödl gewesen, der jedoch aus persönlichen und wichtigen beruflichen Gründen ablehnte. Dadurch kam Thomas Hroß an die Reihe, der bei der letzten Gemeinderatswahl für die CSU kandidierte. Als nächster Listennachfolger trat er nun in den Gemeinderat Barbing ein. Thiels erste Amtshandlung im Rahmen der Sitzung war es, dem neuen Gemeinderat den Amtseid abzunehmen.

Damit Bürgermeister Hans Thiel auch als Eheschließungsstandesbeamter fungieren kann, war es notwendig, ihn auch formal zu bestellen. Der Gemeinderat folgte dem Vorschlag von Verwaltungsleiter Thomas Geser einstimmig. Per Beschluss wurde im Jahr 2008 festgelegt, dass man in Barbing auch einen dritten Bürgermeister wählt. Einstimmig folgte man dem Vorschlag von Bürgermeister Hans Thiel, dass die Stelle bis zur Kommunalwahl im Frühjahr des nächsten Jahres vakant bleibe. Erst dann wolle man einen dritten Bürgermeister wählen. Gemeinderat Anton Schindlbeck meinte, dass dies die richtige Entscheidung sei und man die rund neun Monate überbrücken könne.



Dem Antrag der Gebrüder J. zur Erweiterung einer bestehenden Kiesgrube mit Nassabbau, teilweiser Verfüllung mit Abraum und Rekultivierung wurde mit der Auflage eines Sondernutzungsplanes einstimmig zugestimmt. Dieser sieht unter anderem eine befristete Verlängerung, eine Zu- und Abfuhr nur über die Staatsstraße R23 sowie die Einhaltung einer Bannmeile zu den angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen vor. Dem Bauantrag von F. S., zum Neubau einer Produktionshalle für Holzbearbeitungsmaschinen mit Betriebsleiterwohnung im Sarchinger Feld wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Nachdem Iris Lefeber, vom Ingenieurbüro Ledermann die Breitbandstudie des Landkreises Regensburg präsentierte, lobte Bürgermeister Hans Thiel den großartigen Einsatz von Mitgliedern der Feuerwehren der Großgemeinde Barbing. Sie halfen uneigennützig den Hochwasseropfern in Sulzbach und Fischerdorf bei Deggendorf. Viele hatten sich Urlaub genommen, um zu helfen und tatkräftig mit anzupacken, wusste das Gemeindeoberhaupt zu berichten.

„So viel ehrenamtliches Engagement müsse honoriert werden“, betonte Hans Thiel und versprach unter Beifall der Gemeinderäte ein Essen für die Barbinger Helfer im Rathaussaal.

### Geduld bei Breitbandversorgung

In seiner jüngsten Sitzung wurde dem Gemeinderat Barbing, die vom Landratsamt beauftragte Studie zur Breitbandversorgung des Landkreises vorgestellt. Projektmitarbeiterin Iris Lefeber vom Ingenieurbüro Ledermann erläuterte die Studie zum Aufbau eines Glasfasernetzes im Landkreis Regensburg. Doch die für Barbing relevanten Zahlen fehlten. Rund 19 Verfahrensschritte bedarf es, um an Fördermittel zu gelangen, da heisst es erst einmal geduldig sein.

Wie Iris Lefeber ausführte, sei das Projekt zur Breitbandstudie des Landkreises im Januar 2012 mit der Bestandsaufnahme gestartet und sei in drei Phasen gegliedert. Der Bestandsaufnahme, der Planungsstudie sowie die Realisierung der Maßnahmen in den einzelnen Gemeinden. Während die Bestandsaufnahme im September des vergangenen Jahres abgeschlossen war, wurde auf deren Grundlage die Planungsstudie für die Versorgung des gesamten Landkreises erarbeitet. Das Ergebnis des Infrastrukturkasters zeigte, dass rund 224 Straßenbaumaßnahmen wurden realisiert, bei denen sich 234 Kilometer als Mitverlegungspotenzial für Glas-

**NUR BEI UNS!  
Unschlagbar  
günstig!!!**

**NEU**

**Roll-up  
Klassiker**

**mit  
Auszeichnung**

**WÜST  
DRUCK**



Das Roll Up Classic ist ein wahrer „Gebrauchs-Klassiker“ - das jedenfalls bestätigt die in Schweden renommierte Auszeichnung „Gebrauchs-Kunst“. Das System ist leicht zu transportieren und in Sekundenschnelle aufgestellt. Erhältlich in mehreren Breiten ist es sehr strapazierfähig und optimal für wiederholten Einsatz am POS (Point of Sales) geeignet.



**SICHER & KOMFORTABEL IM AUFBAU:**

- Das robuste Gehäuse schützt die Grafik sicher.
- Verstellbare Standfüße sorgen selbst bei kleinen Unebenheiten noch für sicheren Halt.



**STANDARDPAKET:**

- Das Roll Up Classic-Paket enthält ein Gehäuse, Stützstange, Top-Profil, integrierten Rollmechanismus sowie Kunststoffstreifen und Tasche.

**DATEN:**

- 850 oder 1000 x 2150 mm
- 4,5 kg bzw. 5,2 kg
- Farbe: Schwarz/Silber



**€119,-**

zzgl. gesetzlicher MwSt.

**Haben Sie Fragen?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter:  
Traunreuter Str. 9 • 93073 Neutraubling  
Tel. 0 94 01 - 14 72 • Fax. 0 94 01 - 8 99 65  
info@wuest-druck.de**

faserkabel nutzen lassen. Insgesamt wurde festgestellt, dass bereits 144 Kilometer nutzbare Leerrohre vorhanden sind. Planungsziel ist es, ein flächendeckendes Glasfasernetz in allen Landkreismunicipalitäten mit Bandbreiten bis zu 50 Mbit einzurichten. Die Analyse ergab, dass derzeit lediglich die Deutsche Telekom und R-Kom über ein bestehendes Glasfasernetz verfügen. Rund 1040 Kabelverzweiger sind derzeit im Landkreis vorhanden und davon bereits 476 mit Glasfaserkabel versorgt. 564 Kabelverzweiger müssten noch versorgt werden. Das gesamte Netz erstreckt sich auf eine Streckenlänge von 636 Kilometer, wovon 493 Kilometer neu gebaut werden müssen. Was dies genau für Barbing bedeutet konnte im Rahmen der Sitzung nicht eruiert werden, da genau diese Zahlen nicht präsent waren. Schade, denn die Gemeinderäte hätten erhofft zu erfahren, was dies konkret für Barbing bedeute. Aber Barbing war schon bisher nicht untätig, doch es müsse Geduld aufgebracht werden. Schon allein bis zu 19 Verfahrensschritte sind zu durchlaufen, um an die maximalen Fördergelder von 500.000,00 Euro zu gelangen. Die Zuschussanträge muss die Gemeinde selbst stellen. Aber auch das sei bereits am Laufen, wie Bürgermeister Hans Thiel im Rahmen der Sitzung betonte. Auch Kabel-Deutschland hat bereits angekündigt im Ort Barbing selbst das Netz zu erweitern.

#### Aus dem nichtöffentlichen Teil:

Ein Auftrag wurde an die Firma Guggenberger bezüglich der Sanierung Radweg und Gemeindeverbindungsstraße Friesheim vergeben. Bezüglich der Sanierung der Kanalisation in Auburg wurde der Auftrag an die Firma Diringer & Scheidel vergeben. Die Ersatzbeschaffungen für Spielplatz-Geräte ging an die Firma Espas.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Aus dem Standesamtregister Juni bis Juli 2013

#### Geburten

am 13.06. Silvia und Martin Gansmeier,  
eine Tochter Franziska

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

#### Eheschließungen

am 21.06. Petra Neumeier und  
Christian Fischer

am 12.07. Jasmin Humbs und  
Michael Kammermeier

#### Sterbefälle

am 25.06. Peter Korbel, Barbing

am 29.06. Hildegard Liebl, Barbing

am 05.07. Albert Waas, Barbing

am 17.07. Andreas Homeier, Eltheim

## Alpenkrimiautorin Nicola Förg las aus „Platzhirsch“



Die renommierte Krimibuchautorin Nicola Förg las in der Bücherei Barbing aus ihrem Buch „Platzhirsch“. Geladen zu dieser kulturellen Veranstaltung hatte der Arbeitskreis Kultur unter Leitung von Elisabeth Regensburger und die Barbinger Bücherei unter Leitung von Petra Ziegler. Ermöglicht habe es aber letztlich das Barbinger Ehepaar Sofie und Hubert Förster, die eine lange Freundschaft mit den Eltern und der Journalistin und Krimibuchautorin verbindet. Nicola Förg ist als Reise, Berg, Ski- und Pferdejournalistin tätig und natürlich eine begnadete Krimibuchautorin. Natürlich war es eine Ehrensache, dass sie beim Ehepaar Förster in Barbing übernachtete. Vize-Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger freute sich aber auch, dass zahlreiche Barbinger den Weg in die Bibliothek gefunden hatten, darunter auch dritter Bürgermeister Hans Thiel und Gattin Hildegard. Nicola Förg begann den begeisterten Zuhörern aus ihrem neuesten Werk „Platzhirsch“ vorzulesen, in dem erneut das Kommissarinnenduo Irmi Mangold und Kathi Reindl einem ruchlosen Täter auf der Spur sind.



Der Grund: die Gutsbesitzerin Regina von Braun, eine bekannte Biologin, Jägerin und Forstwirtin wurde tot aufgefunden. Dass diese attraktive, kluge Frau nicht nur Freund um sich versammelt hatte, sondern auch Bösewichte wurde schnell deutlich. Die Waidfrau mit ihrem ausgeprägten Gerechtigkeitsinn und ihrer großen Klappe hatte sich nicht nur Freunde gemacht. Von der Auseinandersetzung mit ihrem Exfreund, einem Forstwirt und Großgrundbesitzer mit völlig anderen Ansichten, zeugt sogar eine Fernsehdebatte. Aber sind Abschusszahlen und fiese Wilderei Grund genug für einen Mord? Und was zum Geier hat das mit einem Tagebuch zu tun, das sich auf Reginas gut verstecktem Laptop befindet? Mit viel Feingefühl hatte die Schriftstellerin ihre Passagen ausgewählt. Viel zu schnell verging die Zeit und das Barbinger Publikum war begeistert. Vize-Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger und Bibliotheksleiterin Petra Ziegler bedankten sich bei der Autorin mit einem Blumenstrauß. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Johann-Michael-Sailer Schule: 1. Aktionstag Musik in Bayern stieß auf Begeisterung

Unter dem Motto „ZusammenSingen“ beteiligten sich knapp 900 Kindertagesstätten sowie Grund- und Förderschulen in Bayern, darunter auch die Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing an diesem Musikbildungsprojekt, das die Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik (BLKM) initiierte. Ziel der Aktion war das ganzheitliche Erleben von Stimme, Bewegung und Kreativität, aber auch die faszinierende und verbindende Kraft der Musik. Die Grundschule Barbing dehnte diese Aktion gleich auf eine ganze Woche aus. Jeder Tag begann um 8 Uhr mit einem gemeinsamen Lied in der Aula, das eine Klasse oder eine Jahrgangsstufe vorbereitet hatte. Hervorragend in das Konzept passte natürlich auch der Auftritt des Musiktheaters mit „Donikkl und seinen kleinen Energiemonstern“. Am Dienstag und Mittwoch stand für die ersten und zweiten Klassen das Bilderbuchkino „Die fürchterlichen Fünf“ auf dem Programm. Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Singabend mit Eltern und Großeltern in der Turnhalle. Selbst ein Kanon gelang unter der Leitung von Rektor Karl Appl und Gattin Edeltraud wunderbar. Der Donnerstag stand unter dem Motto „Volksmusik in der Schule“ mit Hans Wax, stellvertretender Bezirksheimatpfleger und Musiker. Nach einem gemeinsamen Lied in der Aula besuchte er die dritten und vierten Klassen für jeweils eine Schulstunde.

Am Freitag stellten die Schulkinder ihr musikalisches Können unter Beweis, allein oder in der Gruppe. Schon auf dem Schulhof herrschte eine regelrechte „Partystimmung“.



Schülerinnen gaben ihr Debüt mit einer Taneinlage, ehe die Schülerinnen und Schüler der Grundschule die Aula mit 23 Programmpunkten zu ihrer Bühne machten. Ob Flöte, Gesang, Gitarre, Klavier, Keyboard, Geige, Trompete, Posaune oder Akkordeon - Schüler von der ersten bis zur vierten Klasse zeigten beachtliche Leistungen.


Bericht und Foto: Christine Kroschinski



**A.F. BAUER**  
M i n e r a l ö l

**Ihr Partner für  
Heizöl, Super Heizöl,  
Pellets,  
Kraftstoffe und  
Schmierstoffe**


**Schmierölanlagen**  
Beratung und Einbau



**Ehrlich gut.**

**A. F. Bauer GmbH**  
Gutenbergstraße 22  
93128 Regensburg  
Telefon 09402/942-129  
oder -132  
Fax 09402/942-137


„Eine gute Mischung“



VR-Qualitätsberatung erleben! Strukturieren Sie mit uns gemeinsam Ihr Vermögen, wir haben besondere „Schmankerl“ für Sie!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



[www.rb-os.de](http://www.rb-os.de)

Raiffeisenbank  
Oberpfalz Süd eG 

## N A C H R U F

Die Gemeinde Barbing trauert um den ehemaligen Gemeinderat der Gemeinde Illkofen

### Herrn Josef Fruhstorfer

Herr Fruhstorfer war von 1. Mai 1966 bis 30. Juni 1972 Gemeinderat der Gemeinde Illkofen.

Für seine Mitarbeit zum Wohle der damaligen Gemeinde Illkofen danken wir.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gemeinde Barbing

Hans Thiel

1.Bürgermeister

### Grundschüler begeisterten mit Musical

Mit dem Mini-Musical „Komm wir suchen einen Schatz“ frei nach Janosch und Musik und Liedertexten von Regina Frerich zogen die Akteure der Johann-Michael-Sailer-Schule die Besucher ihren Bann. Kaum zu glauben, dass auf der Bühne Grundschüler agierten und sie nur eine Woche geprobt hatten, ehe das Stück zur Aufführung kam. Der Chor unter Leitung von Rektor Karl Appl und Gattin Edeltraud und die kleinen Schauspieler und Sänger ließen den Funken überspringen.



Die Spielfreude der Kinder zeigte, dass Rektor Karl Appl und Gattin Edeltraud mit der Auswahl des Musicals und ihren Arrangements einen Volltreffer gelandet hatten. Nicht unerwähnt dürften natürlich die beiden Hauptdarsteller Pia Rödig (Bär) und Lena Gesser (Tiger) bleiben, die viel erleben, als sie das „größte Glück der Erde“ suchen. Als sie endlich Gold gefunden haben, hält ihr Reichtum nicht lange. Sogar ihre dicke Freundschaft droht dran zu zerbrechen. Doch bevor das geschieht, besinnen sie sich auf die wichtigen Dinge des Lebens und gehen um einige Erfahrungen reicher, wieder nach Hause.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Weinfest des Männerchors

Der Männerchor veranstaltet am Samstag dem 03.08.2013 zum 25. Mal das traditionelle Weinfest im Biergarten bei der Gaststätte Barbinger. Beginn ist um 19.00 Uhr. Der Chor lädt wieder alle Bürger der Großgemeinde Barbing und der näheren und weiteren Umgebung herzlich ein. Für musikalische Unterhaltung ist naturgemäß gesorgt. Der Männerchor wird seine Gäste wieder mit einigen Liedern erfreuen. Das leibliche Wohl wird auch nicht zu kurz kommen. Es gibt frisch geräucherte Forellen, Grillfleisch und Bratwürste. Weiter gibt es auch Zwiebelkuchen und Obatzdnbrot. Neben Wein und Bier kommen auch alkoholfreie Getränke zum Ausschank. Der Männerchor freut sich über zahlreichen Besuch. Bei schlechtem Wetter steht der Rathaussaal zur Verfügung, sodass das Fest auf jeden Fall stattfinden kann. Bericht: Männerchor

## Autosattlerei & Polsterei Maier



Fahrzeuginnenausstattungen

Oldtimerausstattungen · Motorradsitzbänke

Flugzeug- und Bootsausstattungen

Sonderanfertigungen für antike u. moderne Möbel

Polsterarbeiten · Polsterreparaturen

Cabrioüberdecke

93090 Bach/Donau · Waldweg 17

Tel. 09403 / 967441 · Fax 967442

Mobil: 0173/5677547

E-Mail: polsterei.maier@gmx.de

[www.polsterei-maier.de](http://www.polsterei-maier.de)

## Schulfest mit viel Spaß

Unter dem Motto „Mia mitananda“ lud die Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing zum Schulfest. Das „Wir-Gefühl“ stand im Mittelpunkt aller Aktivitäten und verdeutlichte den Gemeinschaftssinn aller Beteiligten. Allen voran natürlich die Schulleitung mit Rektor Karl Appl und Konrektorin Margarete Gatt-Bouchouareb, aber auch alle Lehrkräfte mit ihren Schülern, der Elternbeirat und die Eltern, jeder hatte seinen Teil zum Gelingen beigetragen. Schon der Sponsorenlauf zu Beginn des Schulfestes ließ erahnen, welcher guter Geist an der Schule herrscht. Davon überzeugte sich auch ein begeisterter Bürgermeister Hans Thiel. Fast alle Schüler, von der ersten bis zu vierten Klasse liefen tapfer und voller Enthusiasmus Runde um Runde um möglichst viel Geld für die Hochwasseropfer von Fischerdorf zu sammeln.



Für jede Runde die die Kinder zurücklegten, erhielten sie Geld von Eltern, Großeltern oder Geschwistern, die sie im Vorfeld als Sponsoren gewinnen konnten. Manche Eltern zeigten sich ziemlich überrascht, wie sich ihre Sprösslinge ins Zeug warfen, ehe sich alle in das Getümmel eines facettenreichen Vormittags stürzen konnten. Zum Thema Sport, Musik, Kunst und „Bunt Gemischtes“ standen zahlreiche Stationen zur Verfügung. Neben einem Schnuppertraining für Teakwondo, Handball, Kinderyoga oder Volkstänzen und Tanz-Mix, lockten auch das Basteln von Specksteinanhängern, Malen mit Murmeln, eine rhythmische Mitmachwerkstatt, eine verrückte Fotowerkstatt sowie das Basteln von Schwirrhölzern, Muschelketten und Steinzeitpfeilen auf dem Programm. Beim Musikverein Barbing, unter Leitung von Vorstand Rober Ziegler, konnten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Instrumente ausprobieren oder sich derweil im Hort, beim Team von Hortleiterin Elke Riehm, mit Tattoos verschönern lassen.

Zusammen mit der Feuerwehr Barbing konnten die Schülerinnen und Schüler erste Löschversuche unternehmen. Für die Teilnahme an jeder Station erhielten die Kinder Stempel, die sie am Ende des Schulfestes

gegen einen Süßigkeitenpreis eintauschen konnten. Eltern und Interessierte konnten einen Blick hinter die Klassenzimmertüren werfen und sich auch vom Können der Musikschüler überzeugen.

Auf dem Schulhof sorgten derweil die „Barbinger Lumpen“ und die „Spaßdudler“ des Musikvereins Barbing für den musikalischen Schwung, während der Elternbeirat auf einer kulinarischen Meile sich um das leibliche Wohl aller Gäste sorgte. Schlussendlich setzte die inszenierte Modenschau, unter Leitung von Margarete Gatt-Bouchouareb dem Schulfest die Krönung auf und war sozusagen das Tüpfelchen auf dem „i“.

Wie die kleinen Germany's Next Top Models liefen Barbinger Youngsters über den Cat-Walk, um die neuesten JMS-Creationen des Modetzars „Karl Lagerappl“ zu präsentieren. Das Publikum war begeistert und spendete frenetischen Beifall. Und mittendrin zahlreiche Vorschulkinder und ihre Eltern. Kaum erwarten können es die künftigen ABC-Schützen so eine tolle Schule zu besuchen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Gemeinde Barbing hat fleißige Helfer mit einem Essen belohnt

Tausende Helfer kämpften in Bayern gegen die Folgen der Hochwasserkatastrophe. Darunter auch über 90 ehrenamtliche Feuerwehrmänner und -frauen der sechs Wehren der Großgemeinde Barbing. Viele hatten sich Urlaub bei ihrem Arbeitgeber genommen um den vom Schicksal gebeutelten Menschen zu helfen - ob in Sulzbach oder in Fischerdorf bei Deggendorf. Bürgermeister Hans Thiel belohnte die freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer mit einem Essen. „Für euren selbstlosen Einsatz gebührt euch großes Lob und Anerkennung“. Es gehöre schon einiges dazu, die Freizeit zu opfern und den in Not geratenen Menschen zu helfen, so Thiel. „Doch ihr wart

## Pfandleihhaus Reiter

Sandra Reiter

- Pfandleihe
- Ankauf Gold, Silber, Münzen, Diamanten
- Verkauf von Gold- u. Silberschmuck
- Reparaturen

**Sofort Bargeld!**

Neutraubling, Anton-Günther-Str. 2  
09401/527 67 33  
[www.pfandleihhaus-reiter.de](http://www.pfandleihhaus-reiter.de)



nicht nur in Fischerdorf im Einsatz, sondern auch in der Nachbargemeinde Sulzbach a. D., lobte der Rathauschef und verlas ein Dankeschreiben von Don-austauf's Bürgermeister Jürgen Sommer.



Das Ausmaß der Hochwasserkatastrophe verdeutlichten noch einmal Bilder und Videos, die von Deggendorfs Kreisbrandmeister zur Verfügung gestellt wurden und mittels Beamer auf eine Leinwand geworfen wurden.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Neues Bauhoffahrzeug

Die Gemeinde Barbing konnte im Juli ein neues Bauhoffahrzeug in Dienst stellen. Es handelt sich um einen Kleinlastkraftwagen vom Typ Piaggio Porter mit 52 KW. Das Fahrzeug bietet 2 Personen Platz und eignet sich durch seine kippbare Ladefläche ideal für kleine Transportaufgaben. Der in orange lackierte Transporter dient als Ergänzung des vorhandenen Fuhrparks und wird ab sofort für die Grünanlagenpflege im Gemeindegebiet eingesetzt. 1. Bürgermeister Hans Thiel sowie das gesamte Bauhof-Team freuten sich über das Eintreffen des neuen Fahrzeuges. „Mit dem Piaggio Porter wird die Flexibilität sowie die Schlagkraft des Bauhofes entscheidend erhöht, erläuterte Bauhofleiter Siegfried Gehringer“. Bürgermeister Thiel wünschte den Bauhofmitarbeitern allzeit gute Fahrt und stellte heraus, dass der Gemeinderat

aufgrund der Notwendigkeit eines zusätzlichen Fahrzeuges dessen Beschaffung gerne unterstützte.



Herr Urban von der gleichnamigen Firma aus Baumgarten wies anschließend die Bauhofmitarbeiter in die Technik und den Umgang mit dem neuen Fahrzeug ein.

### Herzlichen Dank

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke  
anlässlich meines

## 90. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Gratulanten  
recht herzlich bedanken.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Landrat Mirbeth, Herrn Bürgermeister Johann Thiel, Pfarrer Dr. Werner Konrad, dem OGV Sarching, der Familie Wendl, Blumen Pesth, der Sparkasse Regensburg, der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG, meinen lieben Nachbarn sowie allen Freunden und Bekannten.

Ein herzliches Dankeschön vor allem meinen lieben Kindern, Enkelkindern und Verwandten, die mir diesen Tag so verschönt haben.

Sarching, im Juli 2013

Edeltraud Poeplau



## Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



#### Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

#### in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf

Unser sehr gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.

#### Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Donaustauf, Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting

St.-Michael-Platz 4 · 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 · Fax 09401/2739

## Konzert des Männerchors Barbing

In Zusammenarbeit von Heimleitung und unserem Chorleiter Thomas Spreiter fand am 26.06.2013 ein Konzert für die Heimbewohner des Altenheims St. Josef in Regensburg statt.



Der Männerchor erfreute die Senioren mit einem bunten Strauß an Melodien aus seinem Repertoire. Er wurde mit großem Beifall der Heimbewohner belohnt. Der Bitte der Heimleitung, ein solches Konzert zu wiederholen, wird der Männerchor gerne zur gegebenen Zeit nachkommen.

## Fleißige Handwerker beim Pfarr- und Kindergartenfest in Barbing

Der Gottesdienst am Morgen, zelebriert von Pfarrer Dr. Werner Konrad und den musikalischen Einlagen der Kindergartenkinder stimmte die vielen Besucher auf das Kindergarten- und Pfarrfestes ein. Abschied nehmen hieß es von Gemeindefereferentin Simone Felenda. Die Gemeindefereferentin wird nach der Bypasspause nicht mehr nach Barbing zurückkommen. Pfarrer Dr. Werner Konrad, einige Kinder, Pfarrgemeindefereferatsvorsitzende Angelica Finger und Kindergartenleiterin Edith Wellner überreichten Präsente und dankten Felenda für ihr Engagement in der Pfarrei, ehe man zum Kindergarten auf die gegenüberliegende Straßenseite zog, wo fleißige Helferinnen und Helfer schon alles für ein ausgelassenes und kunterbuntes Familienfest vorbereitet hatten. Angelica Finger begrüßte die Gäste im Namen der Pfarrei und

Kindergartenleiterin Edith Wellner und die Kindergartenkinder starteten mit dem Lied „Wer will die fleißigen Barbinger seh'n, der muss durch die Dorfstraßen geh'n“ ihre Vorführungen. Pfarrer Dr. Werner Konrad wird zum September die Pfarrei verlassen. „Darüber sind wir sehr traurig“, ließ Wellner wissen. Als kleine Erinnerung überreichte Christa Lutz einen Blütenvorhang mit Blumen und Gräsern aus dem Pfarrgarten und Kita-Leiterin Edith Wellner überreichte ein gutes Tröpfchen, ehe die Kinder das Mundartlied „Ois guade für die kommenden Tag“ anstimmten. Gerührt meinte der Pfarrer, dass ihm die Kinder der Pfarrei immer sehr am Herzen gelegen seien und es eine schöne Zeit in Barbing war. In den Mittelpunkt rückten auch Maria Sulzer, die auf ihr 25-jähriges Dienstjubiläum zurückblicken darf und Christa Lutz auf ihr 30-jähriges.



Natürlich ließen es sich auch der Elternbeiratsvorsitzende Christian Schindlbeck und Pfarrgemeindefereferatsvorsitzende Angelica Finger nicht nehmen, sich den Gratulanten mit einem Geschenk anzuschließen. Völlig überrascht zeigte sich Kindergärtnerin Monika Gehringer, die von Gemeindefereferentin Susanne Hermann für die 25-jährige Leitung der Eltern-Kind-Gruppen geehrt wurde. Angelica Finger dankte Christa Döhler, die wieder fleißig die Tombola-Preise gesammelt hatte. Als Dankeschön gab es für die „Geehrten“ ein Ständchen der Kinder. Mit Unterstützung des engagierten Kindergartenteams konnte bei Spiel und Spaß im Garten wieder mit schönen Mitmachstationen

## DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

• Elektroinstallation

• Elektrohandel

• Solaranlagen  
(für Strom und Warmwasser)

• Marmorheizungen

• Haus- und  
Wohnungsservice

• Gerüstverleih

• Blitzschutz

# Rainer Geserer

# RG

Schlosssteig 10 • 93092 Barbing/Sarching • Telefon 09403 3474 • Telefax 09403 7370  
www.elektro-geserer.de • mail@elektro-geserer.de

nen aufgewartet werden. Zukünftige Feuerwehrmänner und -frauen konnten sich schon mal am Löschen üben oder eine Spritztour mit dem Feuerwehrauto der FF Barbing unternehmen. Der Elternbeirat sorgte bestens für das leibliche Wohl mit Grillspezialitäten und Getränken. Die Damen des Frauenbundes boten ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit Kaffee an. Die Tombola-Lose, die zu Gunsten der Kindergartenkinder angeboten wurden, fanden reißenden Absatz. Am Ende durfte sich Edith Wellner auch über eine Spende der Feuerwehr freuen. Der Unkostenbeitrag für die Feuerwehrrundfahrten wurde an die Leiterin überreicht. Das Pfarr- und Kindergartenfest endete mit einem herrlichen Orgelkonzert in der Pfarrkirche Barbing. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Barbings Vorschulkinder im Mooshof

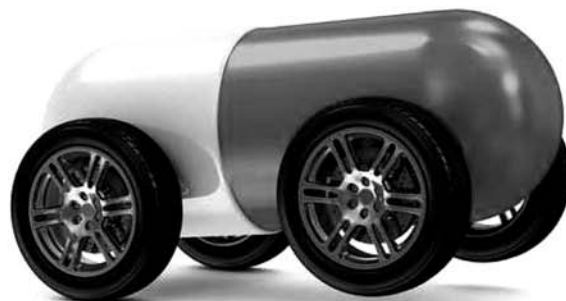
Um den Wald und seine Pflanzen und Bewohner besser kennen zu lernen, besuchten die Vorschulkinder der Kita Barbing den Mooshof. Berufsjäger Torben Walter hatte nicht nur verschiedene Tierpräparate und Tierfelle, angefangen beim Biber und Fuchs, über Wildschwein bis hin zum Waschbären oder Fasanenfedern für die Wildtierkunde hergerichtet, sondern auch Abwurfstangen vom Rehbock, Damhirsch und Rothirsch. Auch die verschiedenen Eier von Schwan, Huhn, Gans veranschaulichten die tierische Vielfalt im heimischen Wald und der Flur. Auch die Baum-

kunde beeindruckte die Kleinen auf ihrem Weg zum Pflanzgarten des Mooshofes. Die einzelnen Gehölze, der Wald und seine wichtige und wertvolle Funktion, als Erholungsraum für Menschen und Lebensraum für die heimischen Wildtiere über die facettenreiche wirtschaftliche Nutzung wurde ausgiebig und lehrreich



von Ehepaar Walter erläutert. Ganz unvorbereitet kamen die Kinder, die ab September in die Schule kommen, natürlich nicht. In vielen Gesprächen, mit Büchern und Bildern hatte man sich auf den Besuch im Wald vorbereitet. Ehe man sich auf den Rückweg in Richtung Barbing machte, durfte natürlich nicht die gemeinsame Brotzeit im Pflanzgarten fehlen. Zum Abschluss gab es für die kleinen Ausflügler eine „Mooshof-Wald-Medaille“ aus Eschenholz und ein Pixi-Buch von den Bayerischen Staatsforsten. Ein Geschenk gab es aber auch für die Gastgeberin Silke Walter. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Wir bringen's einfach!



**ARCADEN**  
bei uns sind Sie als Kunde Kaiser  
**APOTHEKE**

Arcaden Apotheke  
Apotheker Konrad Kaiser  
Friedenstraße 23  
93053 Regensburg

**Botendienst täglich Mo-Fr**  
**Neu: Auch nach**  
**Gemeinde Barbing!**

Tel: +49 (941) 5 86 24 30  
Fax: +49 (941) 5 86 24 31  
Mail: [info@arcaden-apo.com](mailto:info@arcaden-apo.com)  
Web: [arcaden-apo.com](http://arcaden-apo.com)



## Johannisfeuer d. Ministranten in Barbing

Sehr gut besucht war das Barbinger Johannisfeuer, das traditionell am Barbinger Donaudamm abgehalten wurde. Die Barbinger Ministranten, die wie gewohnt die Organisation übernommen hatten, scheuten im Vorfeld des Johannisfeuers keine Mühen, packten tatkräftig an und errichteten einen riesigen Holzstoß. Viele Gäste kamen zum Donaudamm und die Ministranten bewirteten die Anwesenden mit Getränken und köstlichen Grillspezialitäten. Bei Einbruch der Dunkelheit zog Gemeindefereferentin Susanne Herrmann gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen zum Holzstock, der mit den Fackeln entzündet wurde. Zur Freude der Kinder hatte Martin Kellnhäuser wieder einen Stockbrotteig zur Verfügung gestellt, der über einer kleinen Feuerstelle gebraten werden konnte. Auch Pfarrer Dr. Werner Konrad war zum Johannisfeuer gekommen und lobte die Mühen seiner Messdiener.



Ein herzliches Vergelt's Gott sprachen die verantwortlichen Oberministranten Philipp Seitz und Johanna Böhm auch den vielen tatkräftigen Helfern aus, die bei der Vorbereitung des Johannisfeuers und am Abend beim Verkauf und hinter dem Grill mitgeholfen hatten und so die Organisationsarbeit im Vorfeld deutlich erleichtert hatten. Dank zollten sie auch der Freiwilligen Feuerwehr Barbing, die für die Sicherheit der Besucher Verantwortlich zeichnete, Andreas Seitz, den ehemaligen Oberministranten Florian Lex, Fabian Kaptein, Josef Böhm sowie den Gruppenleitern Marco Soller und Stefan Baumer für das große Engagement.



**FRISEUR Raith**

Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing  
Telefon 0 94 01 / 34 75

## Primus Apotheke öffnet in Barbing

Für die Kunden überraschend schloss die Apotheke in Barbing vor Wochen ihre Pforten. Doch diese Zeiten sind glücklicherweise bald vorbei. Die Schübe und Regale sind bestens gefüllt.



Apotheker Johannes Thoma wartet stündlich auf die Betriebserlaubnis um seine erste eigene Apotheke in Barbing zu öffnen, um den Bürgerinnen und Bürgern eine ordnungsgemäße Versorgung mit Arzneimitteln zu garantieren. „Das ist für Barbing ein Segen“, freut sich Bürgermeister Hans Thiel. Die Primus-Apotheke ist in den Räumen der alten Apotheke an der Bischof-Sailer-Straße eingezogen. Zu Redaktionsschluss stand das Eröffnungsdatum leider noch nicht fest. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Schüler des SFZ Neutraubling legten Bayerisches Jugendleistungsabzeichen ab

Mit viel feuerwehrtechnischem Wissen und Können, aber auch mit viel Schnelligkeit, Ausdauer und Kameradschaft erkämpften sich zehn Jugendliche der SFZ Neutraubling das Jugendleistungsabzeichen. Kreisbrandrat Waldemar Knott und Kreisbrandmeister Franz Schweiger, die als Jury fungierten sowie Barbings Vize-Bürgermeisterin und SFZ-Rektorin Elisabeth Regensburger und Barbings Kommandant Siegfried Gehring gratulierten persönlich dem Feuerwehrynachwuchs zu ihren besonderen und vor allem hervorragenden Leistungen. Während es bei den Einzelübungen auf das Geschick jedes Einzelnen ankam, so war bei den Truppübungen echte Teamarbeit ge-

### Mod. Produktionsbetrieb mit Lager, Büro, Werkstatt

Die 4 m hohe und voll isolierte, freitragende Halle hat eine Nutzfläche von ca. 560 m<sup>2</sup>, der Bürotrakt ca. 200 m<sup>2</sup> und steht auf einem ca. 1700 m<sup>2</sup> großem Grundstück. Sie ist mit einer Gebläseheizung ausgestattet. Ein Spritzraum mit Absaugung ist vorhanden. **Miete auf Anfrage**

**Sofort beziehbares ca. 500 m<sup>2</sup> Gewerbegrundstück in Barbing**  
Das eingezäunte Grundstück liegt in unmittelbarer Nähe zur B 8 und A 3. Bei Bedarf kann ein Büro- und ein WC-Container zur Verfügung gestellt werden.

€ 500,-

**Weitere Objekte auf Anfrage**

**Gerne verkaufen oder vermieten wir Ihre Immobilie.**

**TRUMMER** IMMOBILIEN  
0941 44 76 33  
<http://www.trummer.de>

fragt, um die Übungen in der geforderten Zeit und mit der notwendigen Sorgfalt zu absolvieren. Nachdem noch ein Theorietest bestanden war, durften sich die Schülerinnen und Schüler über großes Lob freuen. Geradezu mit Bravour meisterten die Prüflinge ihre



Aufgaben und nicht nur die Jury, sondern auch Rektorin Elisabeth Regensburger und Kommandant Siegfried Gehringer zeigten sich mächtig beeindruckt, als sie dem Nachwuchs zur bestandenen Prüfung gratulierte. Große Anerkennung wurde auch den Ausbildern Fabian Kaptein, Daniel Müller und Heinz Schreiner zuteil.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### „Fahrt ins Blaue“ mit dem Frauenbund Barbing

Erwartungsvoll bestieg am 1. Juni die Ausflugsgruppe des KDFB Barbing den Bus zur „Fahrt ins Blaue“. Die erste Station führte uns zur Wallfahrtskirche „zu den 3 elenden Heiligen“ in Griesstetten. Dort erwartete die 32 Damen eine ausführliche Besichtigung. Anschließend ging die Reise weiter nach Dietfurt zum Mittagessen in den Gasthof „Zur Post“. Eine nette Stadtfüh-

## Martin Grundner

### Garten- und Landschaftsbau



- Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen
- Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen
- Baggerarbeiten aller Art

**Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach**  
**Tel. 0 94 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46**

rerin holte uns zu einer einstündigen Führung ab. Die Tour führte durch verschiedene Tore, vorbei am ehem. Krankenhaus, einer Kirche, vielen schönen Brunnen und einem Kloster.



Wir gingen durch verwunschene Gässchen und sahen interessante Gebäude. Am Chinesenbrunnen beim stattlichen Rathaus wurden wir vom Busfahrer abgeholt zu unserem nächsten Ziel Kratzmühle. Im Wintergarten des Lokals am See wurde uns Kaffee und Kuchen serviert. Die gute Laune konnte den Teilnehmerinnen auch durch das trübe Wetter nicht vermiest werden. Pünktlich um 18.00 Uhr trafen wir alle wieder wohlbehalten in Barbing ein. Bericht: Helga Strauß, Schriftführerin



**Schnelles Internet ohne Kabel!**  
Ihr Zugang zur Welt!



**Telefonie und schnelles Internet in einem Paket.**  
**Flat 6000: Unser beliebtester Tarif!**

**Vorteile**

- echte Internet-Flat
- Telefon-Flat ins Deutsche Festnetz
- Funkequipment, Fritzbox, USB-Stick kostenlos!
- kostenlose neue Rufnummer
- kostenlose Mitnahme einer Rufnummer
- kein Telekom Anschluss notwendig
- auch in Gebieten ohne DSL verfügbar

**Flat 6000**  
für 29,99 € mtl.

weitere Flats bis zu 30.000 kBit/s möglich

**JETZT BUCHEN!**



Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg - surfen Sie mit uns auf der [schnellenwelle.de](http://www.schnellenwelle.de)  
 Genias Internet · Dr.-Gessler-Str. 20 · 93051 Regensburg · Tel. 0941 9427980 · Email [info@genias.net](mailto:info@genias.net) · Internet [www.genias.net](http://www.genias.net)

## Barbinger B-Juniorinnen werden erneut ungeschlagener BOL-Meister

Eine nie erwartete erfolgreiche Saison liegt hinter den B-Juniorinnen des TV Barbing. Nach dem altersbedingten Ausscheiden von neun Spielerinnen zu Beginn der Saison, wusste die Mannschaft und das Trainerteam Franz Ostermeier und Jürgen Meßenzehl, nicht so recht wo man stand. Dass die jungen Mädels so konstant die Saison durchspielen, hat das Trainerteam mehr als überrascht, zumal einige der Spielerinnen sehr wenig Erfahrung auf dem Großfeld mitgebracht haben. Die Messlatte nach dem Triple (BOL Meisterschaft, Pokalsieger Halle und Großfeld) im letzten Jahr hing sehr hoch. Das verdientermaßen verlorene Endspiel der Hallenbezirksmeisterschaft spornte die Spielerinnen für die bevorstehende Bezirksoberligasaison so richtig an.



Der Eifer und die Intensität mit dem die B-Mädchen in die Saison starteten, waren schon beeindruckend. Letztendlich wurde der Aufwand mit einer perfekten BOL Saison gekrönt. 10 Spiele – 10 Siege bei einem Torverhältnis von 46:5 sprechen dafür eine deutliche Sprache. Dabei war die Saison von vielen kleinen Verletzungen geprägt. „Eigentlich konnten wir nie aus dem Vollen schöpfen“, so Trainer Franz Ostermeier. Teilweise standen nur 2 „gelernte“ Verteidiger auf dem Feld. Aber gerade diese Widrigkeiten schweißten das Team noch enger zusammen. Insgesamt wurden im Verlaufe der Saison 19 Spielerinnen eingesetzt, wobei sich nicht weniger als 12 Mädels

als Torschützinnen eintragen konnten. Ihr vorletztes Spiel bestritten die Mädels des TV Barbing mit einem 10:0 Sieg gegen FC Edelsfeld. Schon hier machten sie ihren ersten Tabellenplatz fest. Die Freude einer perfekten BOL-Saison wurde im letzten Pflichtspiel, dem Pokalendspiel auf Oberpfalzebene, durch eine 2:3 Niederlage gegen Altenstadt/Vohenstrauß etwas getrübt. Die Niederlage bedeutete zugleich auch das erste verlorene Pokalspiel auf Großfeld überhaupt. Die Mädchen waren nämlich bis zu diesem Zeitpunkt auf Oberpfalzeben im Pokal seit fast vier Jahren ungeschlagen. Aber gerade solche Niederlagen sind für die Weiterentwicklung nach Aussage von Trainer Jürgen Meßenzehl enorm wichtig. Dass die Mädchen trotz der Enttäuschung die Saisonleistung richtig einordnen konnten, zeigte dann auch eine spontane, ausgelassene Feier nach dem verlorenen Endspiel. Alles hat mal ein Ende, so auch für diese Mannschaft, die nun die Jugend verlässt und geschlossen als Zweite Mannschaft in der nächsten Saison im Seniorenbetrieb angreifen wird. Die beiden Trainer zollen vor allem den Eltern, die als Fahrer und lautstarke Unterstützung immer zu Verfügung standen, großen Dank. Ein Dank gilt aber in diesem Jahr auch den beiden Nachbarvereinen VfR Regensburg und SV Obertraubling, die aufgrund der prekären Platzsituation in Barbing (Hochwasser) spontan ihre Plätze für Nachholspiele zur Verfügung stellten. Beim TV Barbing hat der Mädchenfußball schon seit langer Zeit Tradition. Im Nachwuchsbereich werden auch in der nächsten Saison wieder eine E-Jugend (Jahrgang 2003 und jünger) und eine D-Jugend (Jahrgänge 2002/2001) an den Start gehen. Für die C-Jugend (Jahrgänge 1999/2000) werden allerdings noch Spielerinnen gesucht. Durch den funktionsfähigen „Unterbau“ sollte auch der Frauenbereich (aktuelle Spielzeit dritter Platz in der BOL) insbesondere in der Zukunft profitieren. Alle interessierten Spielerinnen (jung oder alt, erfahren oder unerfahren) sind herzlich willkommen. Die Ansprechpartner der jeweiligen Mannschaften können der Internetseite des TV Barbing ([www.tv-barbing.de](http://www.tv-barbing.de)) entnommen werden.



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

**Tel.: 09401  
2004**

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling

# abschied

Fachinstitut für Bestattungen

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Exhumierungen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Rundumversorgung inklusive der Grabarbeiten sind durch uns gewährleistet!
- Überführungen im In- und Ausland

Neutraubling · Sudetenstr. 8 (neben Café Worzischek) · [www.bestattungen-abschied.info](http://www.bestattungen-abschied.info)

Heute schon an Morgen denken

## Herzlichen Dank

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke  
zu meinem

## 75. Geburtstag

habe ich mich sehr gefreut und  
bedanke mich herzlich dafür.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Landrat Mirbeth, Herrn Bürgermeister Thiel, der Gemeindereferentin Frau Hermann, der FFW, der Krieger- und Reservistenkameradschaft, dem Schützenverein, der Raiffeisenbank sowie meiner Familie und allen Verwandten und Freunden.

Barbing, im Juni 2013 Hermann Hutzler

### Stadt und Landkreis haben eine gemeinsame Freiwilligenkarte

„Wir möchten mit der Freiwilligenkarte ein Zeichen der Anerkennung für all jene setzen, die mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement einen Beitrag zum Wohle der Gesellschaft leisten und dafür oftmals einen großen Teil ihrer Freizeit opfern“, betonte Oberbürgermeister Hans Schaidinger bei der gemeinsamen Vorstellung der Karte durch Stadt und Landkreis Mitte Mai in Regensburg. Und Landrat Herbert Mirbeth bedankte sich bei der Stadt und allen Kooperationspartnern für dieses gemeinsame Ehrenamtsprojekt und bekräftigte: „Uns alle eint das Ziel, Wertschätzung für freiwilliges Engagement zum Ausdruck zu bringen.“ Und so funktioniert das Ganze: Alle Vereine, Initiativen, Pfarreien usw., bekommen von Stadt oder Landkreis je nach ihrer Mitgliederzahl ein bestimmtes Kontingent an Freiwilligenkarten zur Verfügung gestellt. Die Organisationen verwalten die Karten selbst, d.h. leihen sie, je nach Bedarf, an ihre ehrenamtlich Aktiven aus. Anschließend bringt der Ehrenamtliche die Karte zurück, so dass sie wieder für jemand anderen zur Verfügung steht. Landkreis-Gruppierungen, die noch nicht bedacht worden sind oder denen aufgrund ihrer Mitgliederzahl mehr als die bisher zugesandten Freiwilligenkarten zustehen, können jederzeit ohne großen Aufwand Karten an- bzw. nachfordern. Das entsprechende Formular und alle wichtigen Infor-

### Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung



mit Aluminium

*Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster  
in ein modernes Holz-Alu-Fenster.*

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

- Möbel nach Maß
- Innenausbau
- Fenster – Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren



Gewerbegebiet Sarching Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01 / 84 00  
[www.schreinerei-freundorfer.de](http://www.schreinerei-freundorfer.de)

mationen zur Freiwilligenkarte findet man auf der Homepage der Freiwilligenagentur ([www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de](http://www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de)). Ansprechpartnerinnen in der Freiwilligenagentur: Dr. Gaby von Rhein, Tel: 0941/4009-305, Magdalena Kumpfmüller: 0941/4009-292 E-Mail: [freiwilligenagentur@landratsamt-regensburg.de](mailto:freiwilligenagentur@landratsamt-regensburg.de)

### Frauenbund Sarching auf Kulturfahrt in Landshut

Bei herrlichem Sonnenschein starteten wir zur „Landshuter Hochzeit“, die nur alle 4 Jahre stattfindet. Zum 40. Mal wird detailgetreu die Vermählung der polnischen Königstochter Hedwig mit Herzog Georg nachgespielt. Im Gefolge der Hochzeitsgäste tummelten sich Gaukler, Fahnenchwinger, Spieler, Fürsten und Edeldamen. Mit einem kräftigen Halooo wurden die Zuschauer immer wieder mitgerissen von den 2.400 Mitwirkenden. Unsere Erwartungen wurden weit übertroffen, so die Meinung der Teilnehmer. Ein perfektes Hochzeitsspektakel, bei dem ca. 600.000 Gäste erwartet wurden, ging über die Bühne.

## Mahal

[www.auto-mahal.de](http://www.auto-mahal.de)

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



## Der Frauenbund Sarching auf Sommertour an den Bodensee

Bei herrlichem Sonnenschein starteten wir zu unserer 2-Tagesfahrt an den Bodensee. Über Augsburg, Ravensburg gelangten wir nach Meersburg zur Fähre, die uns auf die Mainau, unser eigentliches Ziel, brachte. Das schwäbische Meer begrüßte uns mit azurblauem Himmel und die vielen weißen Segelboote glänzten im Wasser. Das Flair der Insel zog uns sofort in den Bann, angefangen vom ital. Rosengarten mit den Wild-Strauchrosen mit ihren Düften und Farben, ein Hauch von sommerlicher Gartenfreude. Das Jahresmotto lautet: „Verwunschen und Verzaubert“. Die Kräuterhügel versprühen das Aroma des Südens, Thymian und Rosmarin und sogar einen kleinen Weinberg gibt es auf der Insel. Ein Schmetterlingshaus mit über 40 Arten farbenprächtiger Tagfalter gibt es außerdem zu bewundern.



Die italienische Blumenwassertreppe zog die Besucher in den Bann. Eine Sehenswürdigkeit im Herzen der Insel ist das berühmte Barockschloss der Gräfin Bernadotte, mit der Schlosskirche St. Marien. Unter Palmen legten wir eine kurze Ruhepause für ein erfrischendes Getränk ein, bevor es dann mit der Fähre wieder zurück nach Meersburg ins Hotel ging, wo uns bereits ein leckeres Allgäuer Büfett erwartete.

Am 2. Tag ging die Fahrt nach Lindau. Bei einem Bummel der Seepromenade entlang konnte man das lebhafte Treiben der vielen Schiffe und der Gäste beobachten. Auf Wunsch konnte man sogar den Leuchtturm besteigen und herrliche Aussicht über den Bodensee genießen. Um 12.00 Uhr brachte uns dann das Schiff nach Bregenz. Von weitem sah man schon die Kulisse der Seebühne, auf der jedes

Jahr viele Operaufführungen stattfinden. Im Biergarten nahmen wir noch das Mittagessen ein, bevor es am Nachmittag Abschied nehmen hieß. Auf der Heimfahrt ging es durch das schöne Allgäu - die Teilnehmer waren begeistert von so viel positiven Eindrücken. Bei einer Einkehr in einem schattigen Biergarten schloss man den 2-tägigen Ausflug ab.  
Bericht: Frauenbund Sarching

## Ausflug des Vdk Illkofen-Sarching-Barbing

Am 24. September unternimmt der VdK Illkofen – Sarching- Barbing einen Ausflug nach Arnbruck im bayerischen Wald zur Stauden- und Gewürzgärtnerei Treml wo eine Führung statt findet. Diejenigen die nicht in die Staudengärtnerei wollen, können sich bei Glas Weinfurter umschauen. Danach Weiterfahrt nach Neukirchen beim hl Blut zur Besichtigung der Wallfahrtskirche, anschließend Einkehr zur Brotzeit. Die Fahrt kostet 12 Euro, Abfahrt 12.00 Uhr, Anmeldung bei Renate Poeplau, Tel. 09403-967190 oder Rosemarie Schachtner, Tel. 09481-1266. Auf zahlreiche Teilnehmer freut sich die Vorstandschaft

## Kindergartenkinder erkunden Bauernhof der Familie Gröschl

Der Besuch auf dem Bauernhof der Familie Gröschl in Sarching war für die Kinder des Kindergartens Sarching steckte voller Abenteuer und Überraschungen. Initiiert wurde die Exkursion unter dem Motto „Wo wächst mein Mittagessen?“ von den Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes. Jungbauer Karl Gröschl und Gattin Luzia, die Vorsitzende des Rings junger Landfrauen Regensburg ist, sind Eltern zweier Töchter, die die Kita in Sarching besuchen und gewährten deren Kindergartenfreunden den Einblick in die heimische Landwirtschaft. Karl Gröschl erklärte den Kindern Kartoffeln, Weizen und Mais von der Ansaat bis zur Ernte. Anschließend durften sie im Kinderkaufladen, die entsprechenden Produkte, wie beispielsweise Chips oder Kartoffelmehl, die beide aus Kartoffeln gewonnen werden, den Pflanzen und Knollen zuordnen. Anhand der konkreten Beispiele konnten die Kinder das Leben auf dem Hof spielerisch entdecken und dabei vor allem den Lebensmitteln und deren Ursprung auf die Spur gehen.

# SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze  
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

**Rupert Sonnauer**

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



Verschiedene Getreidekörner wurden mit einer alten Kaffeemühle zu feinstem Mehl gemahlen. Genussvoll löffelten die Kinder gekochte Kartoffeln, die mit Butter und Salz verfeinert wurden. Selbst Popcorn wurde aus kleinen Maiskörnern von den Kindern unter Hilfe der beiden Jungbauern zubereitet. Mehr Spaß als jeder Abenteuerspielplatz machte jedoch das Wühlen in einem Maishaufen.



Mit den bereitgestellten Kindertraktoren drehten sie zudem ihre Runden über das große Areal. Für alle Sinne war einiges geboten, wie beispielsweise auch beim Rasseln basteln, unter Anleitung von Nadine Steinacker. Die Rohlinge von PET-Getränkeflaschen wurden mit den verschiedenen Getreide- oder Maiskörnern gefüllt. Wie im Flug vergingen die zwei lehrreichen und abenteuerlustigen Stunden auf dem Hof der Familie Gröschl. Zu guter Letzt und weil es so heiß war, hatten Angela und Luzia Gröschl noch für jeden Spatz ein Eis und natürlich viele Präsente, wie Bücher, Buntstifte oder Malbücher, Lebensmittel wie Kartoffelmehl und Malbücher, die von Sponsoren bereitgestellt wurden. Nicht nur die Kindergartenkinder waren begeistert, sondern auch Kita-Leiterin Petra Neumeier und ihr ganzes Team. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Supergirls heizen Johannifeuer an der Rinsen an

Die „Supergirls“, die Mädchengruppe aus Sarching, hieß zahlreiche Besucher zu ihrem alljährlichen Johannifeuer an der Rinsen herzlich willkommen. Auch in diesem Jahr hatte sich die Mädchengruppe unter Leitung von Peggy Kaiser, Stefanie Heitzer, Astrid Christ, Susanne Melzl und Anita Gröschl wieder etwas Besonderes einfallen lassen.



Großer Applaus wurde den Mädels für ihren Hexentanz zuteil, ehe sie ihre selbstgebastelten Besen in den Holzstapel warfen, der anschließend von den Mädels angeheizt wurde. Kaum erwarten konnten es die Kinder, ihre Würstel und ihr mitgebrachtes Stockbrot über dem Feuer rösten zu dürfen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



OFFSET  
DIGITAL  
GROSSFORMAT

---

Traunreuter Straße 9 · 93073 Neutraubling  
Telefon: 09401 - 1472  
Telefax: 09401 - 89965  
infoblatt-barbing@wuest-druck.de

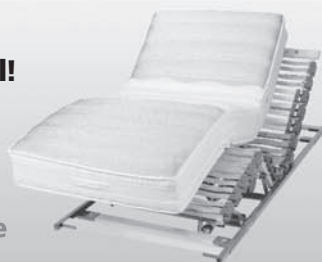
## Betten Böhm ihr Matratzen- und Bettenspezialist!

### 1. und einzige Bettfedernwäscherei in Regensburg

**Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel!**



- Federbetten
- Daunenbetten
- Syntetikbetten
- Matratzenbezüge
- Naturhaarbett



**Wir haben große Erfahrung rund ums Schlafen durch unsere zwei Schlafberater!**



- Bettgestelle
- Motorrahmen
- Lattenroste
- Matratzen
- Nackenstützkissen

**Betten BÖHM**  
Regensburg

G M B H  
Steinweg 21 + 30  
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635  
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de  
www.betten-boehm.de

## SV Sarching sagte Danke mit einem Sommerfest

Für SV-Chef Hans Niedermüller und sein Vorstandsteam ist das Sommerfest immer die beste Gelegenheit, allen Mitgliedern des Sportvereins sowie den Organisatoren des Faschingszuges zu danken. Das bunte Programm lockte wieder viele Mitglieder und ihre Familien in die Geser-Halle nach Sarching. Erster Vorsitzender Hans Niedermüller freute sich, neben den vielen Familien auch zahlreiche Ehrengäste und Vereinsvorstände begrüßen zu dürfen, darunter auch Bürgermeister Hans Thiel. Großen Dank richtete Niedermüller vor allem an Ernst Heller, Präsident der Faschingsabteilung, seinen Stellvertreter Stefan Walig und der ganzen Crew sowie den Abteilungsleitern und Trainern, die das ganze Jahr im Einsatz waren. Nicht vergessen wurden auch alle freiwilligen Helfer, die entweder am Grill und Ausschank für das leibliche Wohl der Gäste sorgten oder beim Wettbewerb an der Torwand halfen.



Ohne deren Hilfe sei ein solches Fest nicht zu bewerkstelligen betonte der Vorstand, der auch ein besonderes Dankeschön an Vereinswirt Anton Geser richtete, der seine Halle zur Verfügung gestellt hatte. Für beste musikalische Umrahmung sorgte in diesem Jahr die Feuerwehrkapelle Brennbere. Den Höhepunkt des bunten Programms boten die „Lollypops“, unter Leitung von Daniela Janker, Kathie Ahland und Sabrina Lang. Nicht minder begeisterte die Kindergarde des SV Sarching mit ihrem Showtanz und vielen choreographischen Elementen. Trainiert werden die Mädchen von Simone Hartl. Spannend machte es an diesem Abend Andreas Gröschl, der nicht nur das Torwandschießen organisierte, sondern auch die Sieger präsentierte. Bei den Kindern und Jugendlichen landete Ludwig Hartl auf dem ersten Platz. Den zweiten Platz holte sich Felix Gröschl, gefolgt von Lukas Geser. Bei den Erwachsenen zeigte sich Stefan Baumer am zielsichersten, gefolgt von Kurt Niedermüller und Tobias Zellmer. Alle Teilnehmer wurden dank Sponsoren mit tollen Preisen belohnt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Sommerfest des Schützenvereins „Gemütlichkeit Sarching“

In der Geserhalle hielten die Schützen von „Gemütlichkeit“ Sarching ein großes Sommerfest ab. Unter den vielen Gästen konnte Schützenmeister Josef Dobltinger auch den neuen Barbinger Bürgermeister Hans Thiel, Gauschützenmeister Manfred Wimber, Sektionsschützenmeister Albert Schweiger, Sektionssportleiter Manfred Meinert sowie die Vertreter der drei Gemeindegeschützenvereine „Donaumöwe“ Barbing, „Edelweiß“ Eltheim, „Donaustrand“ Friesheim und die Vorstände der Ortsvereine begrüßen. Die Gäste liebten sich den Schweinebraten und andere Grillspezialitäten munden. Nachmittags gab es leckere selbstgebackene Kuchen und Torten. Die Kleinsten hatten in der Bastel- und Malecke viel Spaß. Ebenso fand das Schießen mit dem Lasergewehr bei Jung und Alt großen Anklang. Gauschützenmeister Manfred Wimber zeichnete viele Funktionäre mit Ehrennadeln des Bezirkes Oberpfalz aus. Viele Ehrungen auf Vereinsebene nahm Schützenmeister Josef Dobltinger vor. Bereits zum 13. Mal fand heuer eine Gemeindegemeinschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen der vier Gemeindegeschützenvereine statt, zum zehnten Mal dabei in offizieller Form mit der Vergabe von Pokalen. Es beteiligten sich 135 Schützen, beziehungsweise 160 Starter. Hans Thiel fand es großartig, dass der Schützensport ein echter Familiensport sei. Manfred Wimber gratulierte den erfolgreichen Schützen und bedankte sich bei allen Funktionären. Sportleiter Hans Menath nahm die Siegerehrung vor. Begonnen wurde mit der Ehrung der Mannschaftsgemeindegemeinschaft im Luftgewehrschießen, wobei die acht besten Schützen gewertet wurden. Da Sarching und Friesheim mit 1439 Ringen gleichauf lagen, wurde der neunte Schütze hinzugezogen und somit errang „Gemütlichkeit“ Sarching

### BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! – Bereits seit 30 Jahren

BRK + Ihre  
Ambulante Pflege in und um  
**Barbing**

Unsere Referenzen:

- Über 500 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit
- zertifizierte Qualität nach DIN EN ISO
- „sehr gut“ laut MDK-Bayern



Unsere BRK+Sozialstation in Ihrer Nähe:

Tel.: 09401-91 59 00 oder 0176 – 200 244 59

Stationsleitung Fr. Ursula Lindner

**BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!**

Hoher Kreuz Weg 7  
93055 Regensburg

Bayerisches Rotes Kreuz  
Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de  
info@kvregensburg.brk.de

den Pokal. Auf den zweiten Platz kam „Donaustrand“ Friesheim mit ebenfalls 1439 Ringen, den dritten Platz belegte „Donaumöwe“ Barbing mit 1425 Ringen und vierter wurde „Edelweiß“ Eltheim mit 1370 Ringen. Alle vier Vereine beteiligten sich beim Aufgelegt schießen mit dem Luftgewehr. Hier wurden die vier besten Schützen gewertet und es siegte „Edelweiß“ Eltheim mit 770 Ringen. Es folgte „Gemütlichkeit“ Sarching mit 765 Ringen vor „Donaumöwe“ Barbing mit 734 Ringen und „Donaustrand“ Friesheim 723 Ringen. Auch bei der Gemeindemeisterschaft im Luftpistolen-schießen, vier Schützen in der Wertung, hatte erneut „Gemütlichkeit“ Sarching mit 725 Ringen die Nase vorne. „Donaumöwe“ Barbing landete mit 701 Ringen auf dem zweiten Platz, als Dritter kam „Donaustrand“ Friesheim auf 656 Ringe und „Edelweiß“ Eltheim wurde mit 639 Ringen Vierter. Den Bürgermeisterpokal der von Bürgermeister Albert Höchstetter gestiftet wurde, gewann „Gemütlichkeit“ Sarching mit einem Gesamtteiler von 1200. „Donaumöwe“ Barbing kam bei diesem Wettbewerb mit einem 1571 Gesamtteiler auf den zweiten Platz. Den dritten Platz belegte „Donaustrand“ Friesheim mit einem 2099 Gesamtteiler. Vierter

wurde „Edelweiß“ Eltheim mit einem 2750 Gesamtteiler. Geehrt mit Präsenten wurden die treffsichersten Schützen. Auf den vorderen Plätzen LG und LP waren Hans Menath, Nina Eder, Hans Reisinger, Petra Doblinger, Christin Lotter, Johannes Heitzer, Erwin Kiefner, Maximilian Bischoff, Julia Bäumel.



Beim Aufлагesschießen waren Gerhard Raith, Richard Danner, Brigitte Betz, Frieda Weber und Margit Dietlmeier die Besten. Den Meistbeteiligungspreis „30 Liter Bier“ erhielten die Schützen von „Donaustrand“ Friesheim die mit 37 Schützen, vor „Donaumöwe“ Barbing mit 33 und „Edelweiß“ Eltheim mit 21 Schützen gewannen. Außer Konkurrenz war „Gemütlichkeit“ Sarching mit 44 Schützen angetreten

## Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen



**Angelika Kohls**  
Rechtsanwältin / Fach-  
anwältin f. Arbeitsrecht

**Sandra Hobrack**  
Rechtsanwältin / Fach-  
anwältin f. Familienrecht



### Schwerpunkte:

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

**Tel. 09401/91 25 02**

**Fax 09401/91 34 01**

Regensburger Straße 13  
93073 Neutraubling

## ERGOTHERAPIE LABORN

25Jahre Therapie und Reha-Erfahrung mit

**Schlaganfall**

**Demenz**

**Multiple Sklerose (MS)**

**Parkinson**

**Rückenschmerzen**



**Spezialisiert auf  
Handfunktionsstörungen**



**Ursachenspezifische  
Förderung von Kindern  
mit Entwicklungs-  
und Schulproblemen**

Ambulante Rehabilitation zu Hause

**Tel. 09401 80283**

**[www.ergotherapie-laborn.de](http://www.ergotherapie-laborn.de)**

## Friesheimer zu Gast in Friesheim

Vor rund 15 Jahren recherchierte der damalige und inzwischen verstorbene Agenda-Sprecher Johann Neumeier, dass es nicht nur ein Friesheim an der Donau, sondern auch ein weiteres Friesheim im Kreis Erftstadt bei Köln gibt. Mit dem früheren Ortsvorsteher Hermann-Josef Wiebusch des rheinländischen Ortes wurden Kontakte geknüpft und Freundschaften ausgebaut. Nicht nur zur 1100-Jahr-Feier des bayerischen Ortes Friesheim, sondern auch im vergangenen Jahr zu 1111-Jahr-Feier war eine stattliche Abordnung der Rheinländer nach Bayern gekommen.



Da war es natürlich keine Frage, dass die sich die bayerischen Friesheimer, beim 100-jährigen Jubiläum des Musikvereins ein Stelldichein gaben. Ein vollbesetzter Bus machte sich auf in Richtung Köln. Friesheims Agenda-Sprecher Josef Lehner war mächtig stolz, vor allem dass auch viele junge Friesheimer mit von der Partie waren. Am Samstag stand die von Hermann-Josef Wiebusch bestens organisierte Besichtigung des Projektes „Terra Nova“ auf dem Plan. Von den Aussichtstegen genossen die Bayern einen herrlichen Ausblick, ehe man sich zum Schloss Paffendorf aufmachte und man anschließend in der Kantine des DPD-Paket-Zentrums Erftstadt zu Mittag aß. Der Abend stand unter dem Motto „Magic Night“ ganz im Zeichen des 100. Geburtstages des Musikvereins Friesheim, der auf der Festwiese der Burg Redinghoven ein Open-Air-Konzert der Superlative bot. Unter dem Motto „100 Jahre – 100 Musiker“, zündeten die aktiven Musiker des Musikvereins Friesheim zusammen mit den Musikfreunden Urfeld mit dem Triumphmarsch aus Aida ein musikalisches Feuerwerk, dessen Finale mit einem richtigen Feuerwerk endete. Der Sonntagmorgen stand im Zeichen eines großen Freiluftgottesdienstes, in dem der Musikverein Friesheim mit Unterstützung von über 100 Sängerinnen und Sängern die Missa Katharina spielte. Natürlich ließen es sich die Friesheimer (Bayern) mit Agenda-Sprecher Josef Lehner nicht nehmen an Robert Niederprüm, anlässlich des Geburtstages des Musikvereins ein Gastgeschenk zu überreichen. Auch Barbings Bürgermeister Hans Thiel, der sich schon freut als neues Gemeindeoberhaupt die Friesheimer (Rheinland) in Bälde die willkommen zu heißen übersandte Grüße in Form eines großen Bayerischen Löwen. Diesen überreichten

Gemeinderat Hermann Lehner und Verwaltungsgestellter Daniel Bübl, ehe mit Livemusik und einem Familientag der Geburtstag in den Abendstunden endete und man sich wieder in Richtung Heimat aufmachte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Einladung zum Laurentiuskirta nach Eltheim

am Sonntag, den 11.08.2013 feiern die Eltheimer ihren traditionellen Laurentiuskirta. Dazu möchten wir alle recht herzlich einladen. Programm: Um 9.45 Uhr treffen sich die Ortsvereine zum Kirchenzug am Vereinsheim. Um 10.00 Uhr Kirche. Anschließend Frührschoppen mit Blasmusik am Vereinsheim. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zum Mittagessen gibt es Spanferkelrollbraten und Grillspe-

ißend Frührschoppen mit Blasmusik am Vereinsheim. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zum Mittagessen gibt es Spanferkelrollbraten und Grillspe-

ißend Frührschoppen mit Blasmusik am Vereinsheim. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zum Mittagessen gibt es Spanferkelrollbraten und Grillspe-

## Eine sprudelnde Wärmequelle



### So wird Ihr Garten zur Heizung.

Mit der Wasser/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPW90 I gewinnen Sie Ihre Wärme zu einem Großteil gratis aus dem Grundwasser. Lassen Sie sich ausführlich beraten und entscheiden Sie sich für ein optimales System von Buderus.



Wärme ist unser Element

**Buderus**



Altacher Straße 12 · 93092 Barbing/Ilkofen

Wir bieten Ihnen:

- \* Bäderplanung
- \* Installation
- \* Heizungsbau
- \* Musterbad
- \* Solaranlage
- \* Spenglerei

Tel. (0 94 81) 4 69 · Fax (0 94 81) 4 49  
E-mail: griesbeck.h@t-online.de

zialitäten. Nachmittags erwarten Sie Kaffee und Kuchen vom Frauenbund Eltheim. Auf Ihren Besuch freut sich Die Vorstandschaft der Schützengesellschaft Edelweiß Eltheim e.V.

### Würfelclub Auburg feierte rauschende Geburtstagsparty

Mit einem rauschenden Fest feierte der Würfelclub Auburg sein 40-jähriges Bestehen. Unter der Regie von Vorsitzendem Erich Voggesberger, Festleiter Anton Pfeiffer und Paul Beimler wurde die Scheune auf dem Beimlerhof in eine schicke Festhalle verwandelt, die ausreichend Platz für die 21 Vereinsabteilungen bot. Darunter waren neben den Pfarreivereinen auch der ehemalige Patenverein, der Burschenverein Kiefenholz, und der Würfelclub Demling.



Bereits ab 15 Uhr fanden sich die Vereine allmählich ein, galt es doch die Ehre beim Würfelwettkampf zu verteidigen. Ebenso hatten alle Besucher selbst die Möglichkeit ihr Glück im Würfeln zu versuchen. 28 Viererteams von den Vereinen und 87 Gäste stellten sich der Herausforderung. Den Sieg im Vereinswettbewerb heimste schließlich das Team „Damen-Würfelclub Auburg – Illkofen“ mit Christa Deinhart, Christa Papp, Sabine Deinhart und Martha Kastenmeier mit 682 Punkten ein, vor „Marthas Truppe“ (674 Punkte), der FFW Eltheim I (652 Punkte), dem Fischerverein Illkofen und der FFW Eltheim II (jeweils 643 Punkte). Im Einzelturnier siegte Elke Geser (196) vor Ernst Lederer (191), Erna Deinhart (188), Sebastian Kastenmeier (184), Peter Griesbeck (182) und Christa Vogges-

## Reinhold Reinhardt GmbH



Heizung - Lüftung - Sanitär  
Klimaanlagen - Solaranlagen

Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773  
93092 Barbing, Benzstraße 3

<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>  
e-mail: [kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de](mailto:kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de)

berger (181). Ein weiterer Höhepunkt des Abends war schließlich die Wahl der „Miss Würfelclub“. Drei junge Damen, Franziska Griesbeck, Christina Dietlmeier und Eva-Maria Ganzer hatten sich beim Damen-Würfeln qualifiziert und sind durch Losentscheid in die Endrunde gekommen. Das Finale leitete dann „Kreiswürfelrat“ Heiner Kronschnabl mit einer Reihe von Quizfragen. Mit einer hauchdünnen Führung setzte sich schließlich Franziska Griesbeck, die Fahnenbraut des Burschenvereins Illkofen, durch und darf sich künftig „Miss Würfelclub“ nennen. Vorstand Voggesberger bedankte sich bei allen Helfern und Gönnern die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Ein besonderer Dank galt Andrea und Paul Beimler, die der Geburtstagsfeier eine „Herberge“ gegeben haben. Ein herzliches Vergelt's Gott ging auch an die drei Spenderinnen der Preise für die Misswahl. Dies waren Georgine Kronschnabl vom Beauty-Salon „Zeitlos schön“, Brigitte Griesbeck von der „Käsewiese“ in Regensburg und Heidi Voggesberger von „Heidis Wollladen“ in Neutraubling. Für Unterhaltung sorgte Bernhard Vilsmeier mit seiner Stimmungskapelle „Bayerwald-Express“. Bis in die späte Nacht hinein genossen die Würfelbrüder ihre Geburtstagsfeier und lieferten wieder viele Anekdoten und viel Bildmaterial, das Schriffführer Willi Gerl sicherlich – wie bei dieser Feier auch – dann als Ausstellung den Besuchern des 50-jährigen Gründungsfestes im Jahr 2023 präsentieren wird.



## Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling  
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18  
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:  
[franz.fellerer@t-online.de](mailto:franz.fellerer@t-online.de)

**Ambulante  
Dienste** 

**KROMPASS**

Alten- und Krankenpflege

Evi Krompass

Glockenbecherstr. 23 - 93092 Barbing

Tel. 09401 / 527992 - Fax 09401 / 527991 - Mobil 0170 / 9970305

Helfen ist unser Auftrag

Einsatzgebiet: Regensburg Umland Ost

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Neutraubling,

Mintraching, Geisling, Pfatter, Donaustauf, Tegernheim

Wir arbeiten in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst

BRÜCKEN

SCHAFFEN

Agentur für Gestaltungs- und Mediendienstleistung

QUALITÄT

★ 100%  
**PREMIUM**  
Quality

...mit uns stehen  
alle Zeichen auf Erfolg!

**NEUE TERMINE SIND PER E-MAIL AN BUEBL@BARBING.DE  
ODER TELEFONISCH UNTER TEL. 09401-9229-17 ZU MELDEN**

### TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

#### JULI

26.07. 19.00 Donaumöwe Grillabend  
27. und 28.07. Vater-Kind-Wochenende

#### AUGUST

03.08. 19.00 Männerchor Weinfest  
05.-09.08. Zeltlager Ministranten  
16.08. 17.00 OGV Gäubodenfestfahrt  
12.-16.08. Viertagesfahrt  
19.-22.08. Zeltlager TV Barbing  
30.-31.08. Berufsfeuerwehrtag  
Gemeindefeuerwehren

#### SEPTEMBER

01.09. Vereinsausflug Männerchor  
02.-06.09. Sportwoche des TV Barbing  
06.09. Jugendabend des TV Barbing  
07.09. Festabend  
08.09. 10.30 Einweihung Sportplatz  
TV Barbing  
14.09. 16.00 Kartoffelfest  
14.09. Vereinsausflug Feuerwehr  
14.09. 14.-16. OGV Barbing Sonnenblumen  
und Kürbiswettbewerb und  
erstmalig Pflanzenbörse  
15.09. Pfarrei Familienwanderung mit  
Gottesdienst zur Kreuzhofkirche  
21.09. OGV Herbstfahrt  
22.09. Donaumöwe Herbstwanderung

### TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

#### JULI

28.07. Pfarrgemeinderat, Pfarrfest

#### AUGUST

10.08. KLJB, Fahrt zum Gäubodenfest  
15.08. Pfarrgemeinderat,  
Kirchenpatrozinium  
15.08. FF Sarching, Fahrt  
zum Gäubodenfest

#### SEPTEMBER

13.09. Schützen, Erster Schießabend  
15.09. Fischerverein Königsfischen an  
der Rinsen  
21.09. OGV, Sonnenblumenwettbewerb  
21.09. Schützen, Sektionsvergleichs-  
schießen  
21.09. KDFB, Herbstfahrt

### TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

#### JULI

28.07. Fischerfest in Illkofen

#### AUGUST

03.08. Patenbitten des BV Illkofen  
beim KBV Kiefenholz  
11.08. Laurenzifest in Eltheim  
15.08. Kirchenpatrozinium Friesheim  
mit Segnung Mehrzweck-  
fahrzeug der FF Friesheim  
15.08. 19.00 KdFB Illkofen/Friesheim:  
Marienandacht in Friesheim  
12.-16.08. Viertagesfahrt  
30.-31.08. Jugendberufsfeuerwehrtag  
der Gemeindefeuerwehren

#### SEPTEMBER

01.09. Fahrradtour der FF Friesheim  
01.09. Kirta in Auburg  
14.09. Weinfest des KDFB Illkofen/  
Friesheim im Haus der Vereine  
Friesheim  
15.09. 19.00 Treffen zur Terminabsprache  
26.09. 19.00 Feuerwehren der Pfarrei,  
Illkofen: Einsatzübung in  
Eltheim  
27.-29.09. Nordic-Walking Event  
der SpVgg Illkofen

### IMPRESSUM

#### BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter:  
infoblatt-barbing@wuest-druck.de

#### ► Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung: Druckerei WÜST Druck

Traunreuter Str. 9, 93073 Neutraubling  
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65  
e-mail: infoblatt-barbing@wuest-druck.de  
www.wuest-druck.de

#### ► Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
Telefon (0 94 01) 92 29-0  
Fax (0 94 01) 8 03 95  
www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung

Die Termine der nachfolgenden Monate sind im Internet unter  
[www.barbing.de](http://www.barbing.de) einsehbar.

**TERMINÄNDERUNGEN SIND MIT HERRN BÜBL ABZUSPRECHEN**



**Sparkassen Immobilien**  
VERMITTLUNG

Gehen auch Sie zum Marktführer.

Bei Kauf oder Verkauf:  
Unsere Immobilienmakler sind für Sie da.

Tel. 0941 301-1734

**Sparkasse Regensburg**

97 Prozent der Immobilien-Verkäufer sind mit ihrem Immobilienmakler der Sparkasse zufrieden.  
Verkäuferbefragung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH 2011; 1.538 befragte Kunden, 528 Antworten.



**Möck glastechnik**  
MEISTERBETRIEB

**Glasbruch** Sofortdienst

- Glasreparaturen aller Art
- Glaslösungen für Wohn- und Bürodiesign
- Energiesparender
- KFZ-Windschutzscheiben Soforteinbau
- Isolierglas-Austausch
- Kunst- und Bleiverglasung

Tel: 0 94 01 / 52 84 85 • glastechnik-moeck@t-online.de  
Fax: 0 94 01 / 52 84 86 • Traunreuter Str. 15 • Neutraubling

Auf Wunsch Abrechnung mit Ihrer Versicherung!

**Ihr kompetenter Partner für  
Neubau und Renovieren**

Sehen Sie sich die Dauer-Ausstellung mit mehr als 40 Original-Mustern an!

Holz- und Kunststoff-Fenster  
Haus- und Zimmer-Türen  
Rolläden  
Insektenschutzgitter  
für Neu- und Altbau



**Bau-Elemente Linner** e.k.  
Von-Miller-Str. 2 • OT Unterheising • 93092 Barbing  
Tel.: 09401 / 52 76 773 • Fax: 09401 / 52 76 774  
www.linner.de • e-mail: linner@linner.de

Montag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Mittwoch nachm. geschlossen und nach tel. Absprache

**Al Gabbiano**  
Eiscafé · Pizzeria · Restaurant

**Frische Muscheln**  
Jede große Pizza (ø 34 cm)  
vom Holzbackofen  
zum Mitnehmen **6,50 €**



Schlesische Straße 46  
Im Ladenzentrum  
93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:  
täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

**Telefon (09401) 1068**



**Natürliche Trauer verlangt nach aussen geweinte Tränen.**

**WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.**

*Ihre Ansprechpartnerin in Barbing: Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)  
Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 18 74 oder 2446  
Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151*

Vertrauen Sie unserer **fast 50 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



**Bestattungen**  
**» FRIEDE «**

**ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950**  
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91  
und Landshuter Strasse 72